

Ausschreibung Gerätturnen 2017
Bayernpokal 2017 - Regionalentscheide
Gerätturnen weiblich / männlich

Veranstalter Bayerischer Turnverband e. V., Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München,
Fachgebiet Gerätturnen

Wettkampfklassen Bayernpokal

WK männlich	Altersklassen		Jahrgänge	Jüngster Jahrgang	Übungs- auswahl
WK 1 (Sechskampf)	Aktive	18 J. und älter	1999 und älter	2003	P4 – P9
WK 2 (Sechskampf)	Jugend A/B	14 – 17 Jahre	2000 – 2003	2005	
WK 3 (Sechskampf)	Jugend C	12/13 Jahre	2004/05	2007	
WK 4 (Sechskampf)	Jugend D	10/11 Jahre	2006/07	2009	

WK weiblich	Altersklassen		Jahrgänge	Jüngster Jahrgang	Übungs- auswahl
WK 11	Aktive	18 J. und älter	1999 und älter	2003	P4 – P9
WK 12	Jugend A/B	14 – 17 Jahre	2000 – 2003	2005	
WK 13	Jugend C	12/13 Jahre	2004/05	2007	
WK 14	Jugend D	10/11 Jahre	2006/07	2009	

Allgemeine Bestimmungen:

- Die Pflichtübungen P4 – P9 entsprechen dem DTB Aufgabenbuch 2015 (P-Übungen), inkl. aller offiziellen Korrekturen. Der Schwierigkeitsgrad kann dabei je Gerät unterschiedlich sein.
- Auf jeder Wettkampfebene (Regionalentscheid/Landesfinale) ist der Start eines/r Turners/in nur in einer Altersklasse möglich.
Die Geräteausstattung soll bei allen Wettkämpfen den üblichen Wettkampfbedingungen für Breitensportwettkämpfe im Gerätturnen entsprechen.

Startbeschränkungen:

- In Konkurrenz sind ausschließlich BTV-Mitgliedsvereine zugelassen.
- Es besteht Startpasspflicht für alle Teilnehmer/-innen ab 8 Jahren.
- Turner/-innen, die im laufenden Wettkampfsjahr an Wettkämpfen **im Fachgebiet Gerätturnen** des AK-Programms (AK 9 bis AK 16), des Kürprogramms (nach Code de Pointage und/oder LK 1) und/oder an Ligawettkämpfen auf Landesebene und höher teilnehmen oder teilgenommen haben (auch bei Wettkämpfen außerhalb Bayerns), sind beim Bayernpokal (Regional- und Landesebene) nicht startberechtigt. Ausgenommen sind **Turnerinnen**, die in Ligawettkämpfen auf Landesebene und höher mit Inhalt LK 2 – LK 4 geturnt haben und **Turner** mit nicht mehr als 3 Geräteinsätzen in der Bayerischen Turnliga (BTL).
- Sportgesundheit und Wettkampftauglichkeit liegen in der eigenen Verantwortung und werden vorausgesetzt.

Mannschaftsbildung:

- Mindestens 2 Mitglieder einer Mannschaft müssen der gemeldeten Altersklasse angehören, die Übrigen dürfen ggf. der nächst tieferen Altersklasse (siehe Tabelle oben) angehören.
- In den WK 01/11 besteht die Mannschaft aus mindestens 3 bis max. 4 Turnerinnen bzw. Turnern. An den Geräten bilden die 3 höchsten Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis.
- In den Wettkämpfen 02/12 - 04/14 besteht eine Mannschaft aus mindestens 4 bis max. 5 Turnerinnen oder Turnern. An den Geräten bilden die 4 höchsten Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis.
- Pro Mannschaft ist der Start von zusätzlichen Turner/innen a. K. nicht möglich!

Geräteanforderungen:

(1) Sprung:

- WK 11 – 14: Es können 2 unterschiedliche Sprünge aus den P-Stufen im Wettkampf gezeigt werden. Werden zwei unterschiedliche Sprünge gezeigt, so können sie nur innerhalb derselben Sprunghöhe gezeigt werden.
- WK 1 – 4: Es muss zweimal der gleiche Sprung aus den P-Stufen im Wettkampf gezeigt werden.
- Es sind Alternativsprünge möglich.
- Geräthöhen (sofern nichts angegeben: Tisch)

P-Stufe	männlich	weiblich
P4	1,10 m Bock	1,10 m Bock
P5	1,10 m	Tisch 1,10 m/Tisch mit Mattenberg 1,10 m
P6	1,10 m	1,10 m
P7	1,25 m	1,25 m
P8	1,35 m	1,25 m
P9	1,35 m	1,25 m

(2) Reck/Stufenbarren (weiblich)

Die Übungen P4 - P6 werden am unteren Holm des Stufenbarrens (FIG-Maße) geturnt. Höhenausgleich erfolgt ggf. durch Mattenlage bzw. Sprungbrett.

(3) Schwebebalken (weiblich)

Die Übungen P4 und P5 werden auf Balkenhöhe 0,85 m und P6 – P9 1,05 m ab Mattenoberkante geturnt. Ein Sprungbrett steht für den Ausgang zur Verfügung.

(4) Boden (weiblich)

Die Übungen am Boden können wahlweise mit oder ohne Musik geturnt werden.

Startpasskontrolle: Die Startpasskontrolle erfolgt vor Wettkampfbeginn.

Startpassordnung: Bei Regional- und Landesfinale nur mit gültigem Startpass; Zweitstartrecht findet Anwendung

Kampfrichter:

- **WK 01-04**
Pro gemeldeter Mannschaft ist ein Kampfrichter mit mindestens D-Lizenz (für Gerätturnen männlich) zu melden.
- **WK 11-14**
Pro gemeldeter Mannschaft ist ein Kampfrichter mit mindestens C-Lizenz (für Gerätturnen weiblich) zu melden.
- **Für alle WK gilt**
Die Meldung der geforderten Kampfrichter ist zeitgleich mit der Meldung der Turner/innen über das DTB-GymNet abzuwickeln. Zusätzlich (!!) ist der geforderte Kampfrichter unter Angabe von Name, Lizenz, Verein, WK und E-Mail-Adresse mit dem Meldeformular an die Wettkampfleitung per Email zu melden.
Die Meldung der Turner/innen über das DTB-Gymnet wird nur mit zeitgleicher Meldung der geforderten Kampfrichter akzeptiert und bearbeitet.
Die Kampfrichter müssen für den jeweiligen Wettkampf zur Verfügung stehen. Sollte es durch Abmeldungen nach Meldeschluss dazu kommen, dass ein Verein nicht startet, bleibt die Verpflichtung, die geforderten Kampfrichter zu stellen, bestehen.
Mit der Meldung erklärt sich der Verein einverstanden, dass bei Nichterscheinen/ Ausfall (auch kurzfristig) des gemeldeten Kampfrichters ohne angemessenen Ersatz (pro Kampfrichter und Wettkampf) kein Anspruch auf Zulassung der betreffenden Mannschaft am Wettkampf besteht! Der zuständigen Wettkampfleitung/ Regionalleitung obliegt die Entscheidung der Zulassung. Zusätzlich ist eine "Kari-Ausfall-Gebühr" i.H.v. 200 Euro pro abwesenden Kampfrichter der betreffenden Mannschaft an den BTV zu entrichten.

Qualifikation: Für den Regionalentscheid sind in den ausgeschriebenen Wettkampfklassen zwei **Mannschaften eines Turngaues** startberechtigt. Die Ermittlung der Mannschaften liegt in der Verantwortung der Turngaue. Die Ausschreibung der Turngaue soll sich an der Ausschreibung des Regionalentscheides orientieren.
Die Mannschaften sind darauf hinzuweisen, dass bei der Qualifikation zum Regional-/Landesentscheid die Inhalte dieser Ausschreibung gelten.

Meldung: Die **Gaufachwarte Gerätturnen** melden (**per E-Mail**) die beiden im Regionalentscheid startenden Vereinsmannschaften (je WK) an die **Wettkampfleiter ihrer Regionalentscheide**: (Anschriften siehe Ausschreibung Organisation Regionen)
und die **Vereine melden (im DTB-GymNet) ihre Mannschaften einschließlich aller Aktiven und Kampfrichter** bis zum Meldeschluss.

Meldeschluss: **Dienstag, 24. Oktober 2017 (23:59 Uhr) an.**
Spätere Meldungen sind nicht möglich und werden nicht berücksichtigt!

Meldeverfahren: **ACHTUNG: die Meldungen erfolgen erstmals über das Internet-Meldetool DTB-GymNet!**
Die Meldung ist ausschließlich Angelegenheit der Vereine und erfolgt **online unter www.dtb-gymnet.de**. Für die Anmeldung über GymNet ist ein entsprechendes Login (Admin-Recht) des/-r Vereinsverantwortlichen erforderlich.
Die bisherigen Admin-Rechte eines Vereinsadministrators sind weiterhin gültig. Ein Login darf nicht weitergegeben werden! Bei Änderung des Administrators muss ein neues Login beantragt werden.
Vereine, die noch kein Login beantragt haben, können die entsprechenden Antragsformulare auf www.dtb-gymnet.de downloaden.

Event-Nummer: → unter „Suchen nach Wettkämpfe / Vorführungen eingeben

170-01-61	Region 1	Oberbayern (männlich)
170-01-62	Region 1	Oberbayern (weiblich)
170-01-63	Region 2	Schwaben
170-01-64	Region 3	Niederbayern/Oberbayern (weiblich)
170-01-65	Region 3	Niederbayern/Oberbayern (männlich)
170-01-66	Region 4	Oberpfalz/Mittelfranken
170-01-67	Region 5	Oberfranken
170-01-68	Region 6	Unterfranken

Zunächst muss das „SEPA-Mandat bei SEPA-Lastschriftzug“ erteilt werden und dann ein Haken bei den AGBs gesetzt werden. Hier ist auch die Änderung der Rechnungsanschrift möglich. Danach öffnen sich die weiteren Felder.

In der „Mitgliederliste“ muss zunächst überprüft werden, ob alle **Turner/innen*** und Kampfrichter, die am Wettkampf teilnehmen sollen, erfasst sind.

Anschließend unter „Gruppenwettkämpfe“ die gewünschte/n Mannschaft/en melden. Achtung: die entsprechenden Turner/innen hier in den Wettkampf melden und anschließend speichern! Kampfrichter werden unter „Mitarbeiter“ gemeldet.

Mit Klick auf „PDF“ über der Bankverbindung erscheint eine genaue Aufstellung aller Teilnehmer mit den gebuchten Leistungen. Fehlt hier ein TN oder ein Wettkampf ist dieser nicht gemeldet.

***Turner/innen mit Mannschaftszweitstartrecht muss der meldende Verein melden.**

Jedoch muss zunächst der Verein, bei dem der Aktive das Erststartrecht hat, im DTB-GymNet diesen Aktiven im jeweiligen Event, zunächst melden und dann unter „Startgemeinschaften“ „bereitstellen“. **Die Vereine mit dem Erststartrecht geben auf diese Weise ihre Aktiven im DTB-GymNet für den Verein mit Zweitstartrecht frei.**

Erst danach, kann der Verein, beim dem der Aktive das Mannschaftszweitstartrecht hat, sich diesen Aktiven unter „Startgemeinschaften suchen und anschließend in den entsprechenden Wettkampf bzw. die entsprechende Mannschaft melden.

Kein Weiterkommen bei der Anmeldung / Fragen? Nicht lange warten, sondern einfach bei uns melden:

- Werner Högel: hoegel@btv-turnen.de, 089 15702-347
- Susanne Glaser: glaser@btv-turnen.de, 089 710 90 422

Meldegebühr: € 50,-- pro Mannschaft

Die Meldegebühr wird – nach Erteilung eines SEPA-Internet-Mandats – von dem bei der Anmeldung angegebenen Konto abgebucht.

Die Meldegebühr wird mit der Meldung fällig und wird bei Nichtantreten nicht erstattet.

Haftung: Veranstalter und Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung

Veröffentlichung von persönlichen Daten und Bildern Mit der Meldung erklärt sich der/die Teilnehmer/in bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion) die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke auf der Homepage des Bayerischen Turnverbands (BTV) bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.

Die Wettkampfleitung behält sich mögliche Änderungen vor!

Gez. Richard Tscheuschner
Verantwortlicher für Wettkampfwesen
Gerätturnen männlich

Gez. Oskar Paulicks
Vizepräsident
Olympischer Turnsport